

Förderpreis 2023

Pastorin i.R. Iris Opitz-Hollburg und Jugendmitarbeiter Alexander Bergen mit dem Förderpreis 2023 ausgezeichnet



Die Plansecur Stiftung verlieh am 29. Oktober 2023 den 32. Förderpreis an das Projekt 'Kinderbibelwoche (KiBiWo)' an die Evang.-ref. Kirchengemeinde Berlebeck. Neben dem Geldbetrag von 5.000 Euro für diese Arbeit wurde auch der Glaskunstpreis 'Von Herzen zugeneigt' übergeben. Der Förderpreis der Stiftung zeichnet Initiativen aus, die als 'Vorbilder der Nächstenliebe' begriffen werden. Besonders beeindruckend war, dass dieses Engagement schon seit 20 Jahren durch Ehrenamtliche aus der Gemeinde veranstaltet wird. Die teilnehmenden Kinder erfahren dort, dass sie geliebt und angenommen sind durch die unbedingte Liebe Gottes durch Jesus Christus. Die Kinder wissen sich akzeptiert, geborgen und wertgeschätzt, die Stärkung im und durch den christlichen Glauben gibt ihnen Unterstützung sich zu selbstbejahenden Persönlichkeiten zu entwickeln.

„Kinder in derart spielerischer Weise an die Bibel heranzuführen, ist einfach großartig“, sagte **Anette Trayser**, Vorstandsvorsitzende der Plansecur Stiftung. „Diese langjährige Arbeit für und an Kindern ist für uns besonders auszeichnungswürdig.“, fasste sie zusammen. **Dirk Rosemeier**, Berater und Gesellschafter der Plansecur, freute sich doppelt: als Regionalgruppensprecher der Gruppe Nord / West der Plansecur Stiftung und als langjähriger Vorstand in der Evang.-ref. Kirchengemeinde Berlebeck. An diesem Tag hielt er so nicht nur die Predigt im Gottesdienst, er war auch Laudator und führte durch das bunte Programm der anschließenden Förderpreisverleihung.



Die Preisträger und das Team der Kinderbibelwoche bei der Übergabe des Förderpreises

„Die Kinderbibelwoche ist fester Bestandteil des Ferienprogramms der Gemeinde Berlebeck“ betonte der Bürgermeister des Ortes in seinem Grußwort während der Festveranstaltung.

Auch besonders: Viele ehrenamtliche Unterstützende und Teamleitende der Gruppen von heute waren selbst als Kinder schon Teilnehmende.

Alle waren im Anschluss an die Preisverleihung noch eingeladen – zu guten Gesprächen und Verköstigung, was gerne von den mehr als 70 Gästen angenommen wurde. Bis in den Nachmittag tauschten sich die Gäste von nah und fern, die Besucher der Gemeinde und die Preisträger aus.